

# Inhalt

## Vorwort

7

## Teil I: Theoretische und empirische Grundlagen

<b>1. Wohnungslose Menschen als Adressat:innen des Gruppenprogramms</b>	10
1.1 Wohnungslosigkeit als komplexes Phänomen einordnen und verstehen	10
1.2 Lebenslagen wohnungsloser Menschen	16
1.3 Wohnungslosigkeit und psychische Erkrankungen/ seelische Belastungen	18
<b>2. Grundzüge der Wohnungslosenhilfe</b>	24
2.1 Konzeptionelle und methodische Ausrichtung des Hilfesystems	24
2.2 Methodische Herausforderungen für die Soziale Arbeit im Kontext seelischer Gesundheit	29
<b>3. Blick in Nachbardisziplinen: Psychiatrisch-psychotherapeutische Psychoedukation</b>	33
3.1 Theoretischer Rahmen	34
3.2 Ziele	36
3.3 Konzeptionelle und methodische Umsetzung	37
3.4 Empirische Befunde	40
<b>4. Mangelnde Übertragbarkeit bestehender Psychoedukationsprogramme</b>	42

## Teil II: Das Gruppenprogramm *gesund.sein* – der konzeptionelle Rahmen

<b>5. Die bisherige Entwicklung und empirische Untersuchung</b>	48
5.1 Formative Evaluationsstudie (2014–2017)	49
5.2 NuGeWo-Studie (2022–2024)	53

<b>6. Das Konzept</b>	56
6.1 Die Zielgruppe	56
6.2 Theoretische Bezugspunkte	57
6.3 Planung und Organisation der Programmdurchführung	61
6.4 Die Ziele des Gruppenprogramms	66
6.5 Inhaltliche Kurzbeschreibungen der einzelnen Einheiten	67
<b>7. Das Manual</b>	73
7.1 Grundlegendes Verständnis und Handhabbarkeit	73
7.2 Aufbau und Überblick	73

### **Teil III: Das Gruppenprogramm *gesund.sein* – das Manual**

<b>8. Unterlagen und Materialien der einzelnen Einheiten</b>	78
8.1 Einheit 1	78
8.2 Einheit 2	95
8.3 Einheit 3	110
8.4 Einheit 4	116
8.5 Einheit 5	128
8.6 Einheit 6	144
<b>9. Zusätzliche Unterlagen und Materialien</b>	158
9.1 Informationsveranstaltung	158
9.2 Plakat/Handzettel	165
9.3 Teilnahmezertifikat	166
9.5 Reflexions- und Dokumentationsbogen	169
9.6 Teilnehmer:innen-Liste	172
<b>10. Materialien und Unterlagen des Manuals als Onlinematerialien zum Download</b>	173
<b>Literaturverzeichnis</b>	174